

Liebesfrühling.

Gedicht v. Lenau.

Allegretto. Josef Sucher. 1868.

Singstimme. *mp*

Ich sah den Lenz einmal er -

Pianoforte. *p*

wacht im schönsten Thal, ich sah der Liebe Licht im schönsten Angesicht,

rit. im schönsten An - ge - sicht. Und

rit. *a tempo* *zart*

wandl' ich nun al - lein im Früh - ling durch den Hain er -

scheint aus je - dem Strauch, aus je - dem Strauch ihr An - ge - sicht mir

auch, er - scheint, erscheint ihr An - ge - sicht mir auch.

Und seh' ich sie am Ort.

wo längst der Früh-ling fort. *p* so spriesst ein Lenz, so

spriesst ein Lenz, und schallt um ih-re sü-sse Ge - stalt, *cresc.* so spriesst ein Lenz, und

nicht eilen cresc.

schallt um ih - - re sü - - sse, sü-sse Ge - - stalt. er spriesst und

f. schallt *ad libitum* *mp* um ih-re sü - sse, sü-sse Ge - stalt.